



Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, ZE Freie Universität Berlin Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin, Tel.: 838-50100, Fax: 838-50218

23. September 2010

Kostenlose Pilzberatung im Botanischen Museum Berlin hat erweiterte Sprechzeiten



Die kostenlose Pilzberatung im Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin-Dahlem erfreut sich aktuell sehr hoher Nachfrage. In der 2,5-stündigen Beratungszeit wurden bereits über 100 Besucher gezählt. Um der hohen Nachfrage nachzukommen wird die Pilzberatung im September montags bereits ab 13 Uhr, im Oktober ab 12 Uhr öffnen (statt ab 14 Uhr). Die Beratung ist noch bis Ende November jeden Montag bis 16.30 Uhr geöffnet. Mit Wartezeiten muss gerechnet werden.

Aufgrund der günstigen Wetterbedingungen ist das Pilzwachstum aktuell sehr stark und begründet den hohen Andrang bei der Pilzberatung. Gesammelte Pilze können bei der Pilzberatung kostenlos bestimmt werden. Bereits mehrfach wurden in dieser Saison giftige oder sogar tödlich giftige Pilze unter den in die Beratung mitgebrachten Pilzen diagnostiziert. "Damit dürfte die Pilzberatung im Botanischen Museum wieder einige Menschen vor schweren Vergiftungen bewahrt haben." urteilt Hansjörg Beyer, Pilzberater im Botanischen Museum Berlin. Eine gute Artenkenntnis ist für das Sammeln von Pilzen und deren Verzehr ganz entscheidend. Aber auch essbare Speisepilze können Vergiftungen verursachen, wenn sie bereits alt und verdorben sind. Viele der in der Pilzberatung vorgelegten Speisepilze waren überständig und mussten daher aus dem Sammelgut aussortiert werden, um Vergiftungen zu verhindern.

Die Beratungssprechstunde wird mit vielen Interessierten schnell zum anschaulichen Pilzbestimmungskurs, in dem viel gelernt werden kann. Ist der Pilz giftig oder nicht? Wie unterscheidet er sich von ähnlich aussehenden Pilzen? In der Pilzberatung wird wichtige Artenkenntnis vermittelt und praktische Bestimmungsliteratur empfohlen. Für die gefundenen Pilze gibt es auch die einen oder anderen leckeren Zubereitungstipps mit auf den Weg.

Pilzberatungen werden vom Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin-Dahlem bereits seit 1890 angeboten. Seit 1935 ist es die einzige Pilzauskunftsstelle des Landes Berlin.

E-Mail: zebgbm@bgbm.org Internet: www.botanischer-garten-berlin.de Seite 1 von 2

Kostenlose Pilzberatung im Botanischen Museum Berlin-Dahlem:

Ort: Botanisches Museum

Königin-Luise-Str. 6-8 (Bus X83, 101), 14195 Berlin

Zeit: September: Montag 13-16.30 Uhr

Oktober bis November: Montag 12-16.30 Uhr

Infos: www.bgbm.org/bgbm/pr/about/pilze.htm und

www.bgbm.org/bgbm/pr/zurzeit/papers/Pilzesammeln+in+Berlin+und+Um

gebung.htm - Infos zum Pilze sammeln in Berlin und Brandenburg

Bestimmungsbücher: (von Dr. Ewald Gerhardt, Leiter der öffentlichen Pilzberatung im

Botanischen Museum Berlin-Dahlem von 1989-2009)

Für Anfänger: Gerhardt, E. 2008: Pilze Treffsicher bestimmen mit dem 3er-Check - BLV

München.

Für Fortgeschrittene: Gerhardt, E. 2010: Der große BLV Pilzführer für unterwegs - BLV

München.

E-Mail: <u>zebgbm@bgbm.org</u> Internet: <u>www.botanischer-garten-berlin.de</u> Seite 2 von 2